# Der Mythos vom thermonuklearen Krieg, Atombomben, nuklearer Strahlung, radioaktivem Niederschlag und dem 3. Weltkrieg - Revive Truth

strevivetruth.com/science-fallacy/the-myth-of-thermonuclear-war-atomic-bombs-nuclear-radiation-radioactive-fallout-ww3

**Johannes** 21. August 2022



Atomkrieg. Seit unserer Kindheit werden wir indoktriniert, diesen schrecklichen Krieg zu fürchten, der angeblich die ganze Erde zerstören würde. Jetzt, da sich Russland im Krieg mit der Ukraine befindet, fragen sich viele vielleicht, ob wir am Rande eines nuklearen Holocaust stehen. Die Medien und die Propagandamaschinerie lassen es sicherlich so aussehen, als wäre das eine Möglichkeit, aber was ist die wahre Wahrheit? Bereiten Sie sich darauf vor, schockiert zu sein.

Alles begann, als 1938 eine Gruppe jüdischer Wissenschaftler in Deutschland, Otto Hahn (Jude), Lise Meitner (Jude) und Fritz Strassman (Jude), angeblich die Kernspaltung entdeckte, was den Beginn des Atomzeitalters ermöglichte. Die Idee ist, dass "wenn sich ein Atom radioaktiven Materials in leichtere Atome spaltet, es zu einer plötzlichen, starken Energiefreisetzung kommt" []. Kurz darauf, im Jahr 1939, plante Präsident Franklin D. Roosevelt in Amerika das Manhattan-Projekt, nachdem er gehört hatte, dass Deutschland angeblich diese neue Atomtechnologie entwickelte [].

Nach der Gründung der Agenturen, die zum Manhattan-Projekt führten, erhielten Enrico Fermi (dessen Frau Jüdin war) und Leo Szilard (Jude) finanzielle Mittel, um mit ihrer Forschung "zur Trennung radioaktiver Isotope (auch bekannt als Urananreicherung) und zu nuklearen Kettenreaktionen" an der Columbia University zu beginnen. Offiziell begann das Manhattan-Projekt im Jahr 1942 [].

Aufgrund des nuklearen Terrors, der auf die Propaganda über die Zerstörung Hiroshimas und Nagasakis durch die "Atombombe" folgte, wurden Kinder in Klassenzimmern in den 50er und 60er Jahren angewiesen, sich unter Tischen zu verstecken und ihren Kopf zu bedecken, während ihnen Hollywood-Produktionen der zerstörerischen Kräfte dieser angeblichen "Atombomben" gezeigt wurden. Denn unter einen Tisch zu kommen, wird Sie sicherlich vor einer sogenannten Atomexplosion bewahren. Dabei handelte es sich offensichtlich lediglich um Panikmache, um eine Generation von Kindern dazu zu bringen, Russland zu hassen und den Dritten Weltkrieg zu fürchten. Es war die Zeit des Kalten Krieges.



Im Bild: Ein Spionageflugzeug aus dem Kalten Krieg.

Der Kalte Krieg, der von kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs 1946 bis zum Zusammenbruch der Sowjetunion 1991 über vier Jahrzehnte dauerte, war ein Krieg der Nichtangriffspolitik, ein Krieg, in dem es statt Kämpfen um Angst und psychologische Kriegsführung ging. Die USA und die Sowjetunion sind nicht in einen tatsächlichen physischen Krieg geraten, deshalb wird der Krieg als "kalter" Krieg bezeichnet. Nachdem die USA im Zweiten Weltkrieg 1945 eine sogenannte "Atombombe" über Nagasaki und Hiroshima gezündet und so zur Beendigung des Krieges beigetragen hatten, geriet der unmittelbar bevorstehende Dritte Weltkrieg aufgrund der Massenvernichtung von Bomben und der technologischen Weiterentwicklung von Waffen, Flugzeugen und anderen Technologien ins Stocken und wurde schließlich verhindert.

Einfach ausgedrückt war die Angst, die verhinderte, dass der "Kalte Krieg" zu einem Weltkrieg wurde, "gegenseitig zugesicherte Zerstörung". Da sich beide Supermächte gegenseitig an die Gurgel gingen (was eigentlich nur eine Farce war, da beide Mächte von denselben Eliten kontrolliert wurden, die den Krieg anzettelten), hinderte sie nur die Angst vor Bomben, die so mächtig waren, dass sie eine Stadt auslöschen könnten, und die Angst vor der totalen globalen Zerstörung und dem Ende des Lebens, wie wir es kennen, daran, in den Krieg zu ziehen.

Aus dieser Angst, der angeblichen "Erfindung" atomarer (nuklearer) Waffen und den angewandten psychologischen Taktiken begannen die Menschen Angst vor einem bevorstehenden "Atomkrieg" zu bekommen, der die ganze Welt auslöschen könnte. Die Vermutung war, dass, wenn die Welt nur Hunderte von Atomwaffen auf der ganzen Welt auf Großstädte abfeuern würde, der nukleare Niederschlag, so wird uns gesagt, so groß wäre, dass die Welt in einen "dunklen Winter" geworfen würde, einen nuklearen Niederschlag, der angeblich Jahrzehnte oder sogar Hunderte von Jahren dauern würde. Der Vorschlag war, dass wir ins dunkle Zeitalter zurückkehren würden, und das Ergebnis wären umherziehende Banden enteigneter Obdachloser im Mad-Max-Stil, die in Höhlen leben. Hollywood-Produktion – Propaganda Angst Videos, Filme und Fernsehsendungen sowie Bücher und andere Medien verstärkten diese Angst, gekrönt von den Massenmedien und den Nachrichten.

#### Aber was ist die Wahrheit?

Die Bombardierung von Hiroshima und Nagasaki im 2. Weltkrieg war das erste und einzige Mal, dass eine solche "Atom-"Bombe angeblich im Krieg eingesetzt wurde – aber was nicht damit zusammenhängt, ist, dass seitdem Tausende solcher Bomben an Orten wie Nevada gezündet wurden, Alaska, New Mexico, der Pazifische Ozean, Algerien, Australien, China Nordkorea, Indien, Pakistan, Kasachstan und mehr. Insgesamt haben acht Nationen 2.056 "Atombomben" gezündet [].



Karte der nuklearen Detonationen auf der ganzen Welt ...

Ist es dann nicht überraschend, dass wir angesichts der Tatsache, dass auf der ganzen Erde Tausende von Atomwaffen gezündet werden, nicht unter diesem angeblichen radioaktiven Niederschlag oder "dem nuklearen Winter" leiden? Warum nicht?

Die Wahrheit ist, dass der globale radioaktive Niederschlag ein Mythos ist.

#### **Dritter Weltkrieg**

Es sollte klargestellt werden, dass, wenn es einen 3. Weltkrieg gäbe und diese Megabomben, auch bekannt als "Atom-"Waffen, eingesetzt würden, was das Ergebnis wäre? Sicherlich könnten große Bomben viel Zerstörung anrichten. Aber es wäre nicht die Zerstörung der ganzen Erde, sondern nur einiger Städte. Es wäre nicht anders als ein normaler Krieg. Ein Weltkrieg ist größer als ein kleinerer Krieg, aber es wird keinen "nuklearen Holocaust" oder "dunklen Winter" geben.

Ein Megakrieg mit diesen großen "Atombomben" und "thermonuklearen Bomben" könnte großen Schaden anrichten, aber nicht überall. Es würde hauptsächlich nur in wenigen Großstädten vorkommen und nur in den betroffenen. Andere Städte, selbst in der Nähe, wären nur wirtschaftlich und technologisch betroffen. Der Handel würde gestört und es würde in diesen Gebieten wahrscheinlich zu enormen Stromausfällen kommen. Aber das ist nichts anderes als das, was in jedem Kriegsgebiet passiert, nur mit höheren Verlusten.

Es wird geschätzt, dass es heute nur noch 13.080 Atomsprengköpfe auf der Erde gibt. In den letzten 80 Jahren wurden über 2.000 Atombomben gezündet, und dennoch erleiden wir keinen globalen "radioaktiven Niederschlag" davon. Man könnte sagen, dass all dies über Jahrzehnte verteilt war und nur an abgelegenen Teststandorten durchgeführt wurde, aber das spielt keine Rolle. Sie können heute jeden dieser Teststandorte besuchen und keine negativen Auswirkungen erleiden, da es keinen radioaktiven Niederschlag gibt.



Pflanzen, die auf dem sogenannten "nuklearen" Testgelände gut wachsen [Quelle]

Der Erde wird es gut gehen, da es nicht genug dieser Bomben gibt, um die Erde zu treffen. Es gibt 10.000 Städte auf der Erde, und obwohl es technisch gesehen genug "Atomwaffen" gibt, um sie alle rein zahlenmäßig zu zerstören, würde dies im wirklichen Leben nicht passieren. Darüber hinaus existierte die Hälfte aller heute 10.000 Städte noch vor 40 Jahren nicht. Der Wiederaufbau wäre einfach und relativ schnell, selbst wenn viele zerstört würden. Die Wahrheit ist jedoch, dass selbst wenn alle 13.000 Atomsprengköpfe auf einmal abgefeuert würden, nur wenige die Großstädte erreichen würden und die restlichen Raketen während des Transports zerstört würden. Von einem Atomkrieg gibt es nichts zu befürchten.

Ab 2020 entwickelten die USA genügend Technologie, um das Abfangen einer Interkontinentalrakete (ICBM) zu demonstrieren []. Im November 2020 demonstrierten die USA dies, indem sie eine Interkontinentalrakete auf Hawaii abfeuerten und sie dann abschossen, was bewies, dass sie dazu in der Lage sind. Wenn Hunderte oder Tausende von Atomwaffen gleichzeitig abgefeuert werden (was äußerst unwahrscheinlich ist, da es Protokolle gibt, die es schwierig machen, überhaupt eine abzufeuern, und die Soldaten in einem solchen Fall möglicherweise Befehlen nicht Folge leisten, da sie sich während des Kalten Krieges Befehlen widersetzten), könnten die meisten dieser Interkontinentalraketen dennoch abgeschossen werden, selbst wenn sie viele gleichzeitig eintreffen würden. Die Supermächte der Welt verfügen über eine Technologie, die in der Lage ist, die meisten, wenn nicht alle abgefeuerten "Atom-"Waffen zu zerstören.

Steht es dann in Frage, dass sie, sobald ein Krieg mit Russland und der Ukraine beginnt, im März 2022 damit beginnen, unsinnige Artikel darüber zu veröffentlichen, dass es jetzt angeblich keine Möglichkeit mehr gibt, Interkontinentalraketen zu blockieren? Dies ist natürlich Teil der Erzählung. Der Zeitpunkt ist zu verdächtig. Vor zwei Jahren hätten wir die Raketen angeblich abfangen können, doch plötzlich heißt es, das sei nicht möglich, und der Grund dafür sei, Angst zu schüren.

#### Atomwaffen sind ein Schwindel

Doch die Handlung verdichtet sich, denn die Wahrheit ist, dass "Atom-"Waffen überhaupt nicht existieren – es sind nur große Bomben und nichts weiter. Nukleare Strahlung usw. ist ein völliger Mythos, eine Fiktion und ein Betrug. Der Zweck dieses wissenschaftlichen Betrugs ist staatliche Kontrolle und Angst. Es wird als Propaganda verwendet.

Ja, Atombomben sind einfach große Bomben. Sie werden in TNT-Äquivalenten gemessen, da es sich lediglich um große Bomben handelt. Atombomben verwenden Plutonium oder Uran, um eine Explosion auszulösen. Aber Plutonium und Uran sind, anders als Ihnen gesagt wurde, praktisch harmlos. Koffein ist weitaus tödlicher als Uran oder Plutonium. Eine Flasche Koffeintabletten kann 4 erwachsene Männer töten, aber eine Person kann eine entsprechende Flasche Uran schlucken und keinen Schaden erleiden.



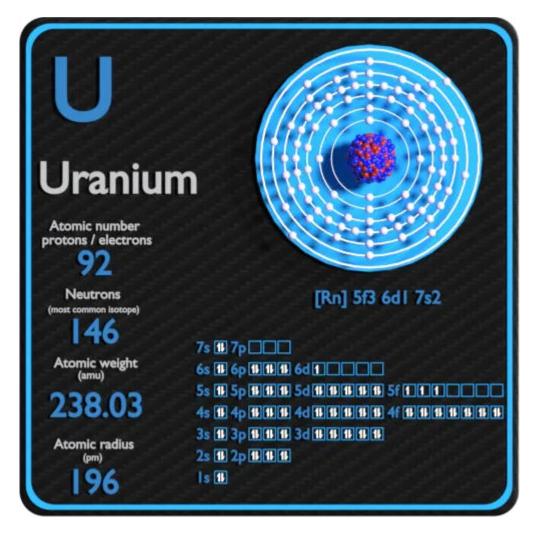
Abgebildet: Unbenutzte Plutoniumstäbe.

Hast du schon von "schwerem Wasser" gehört? Es ist einfach Wasser mit mehr Wasserstoff. Dies hat nichts mit Atombomben zu tun, ist aber eine Analogie. Schweres Wasser besteht aus Deuterium ("schwerer Wasserstoff") anstelle von normalem Wasserstoff. Deuterium ist ein natürlich vorkommendes Wasserstoffisotop – und hat die doppelte Masse oder das doppelte Gewicht von Wasserstoff, daher das "schwer" in schwerem Wasserstoff, und dies macht das daraus bestehende Wasser schwerer, also "schweres Wasser".

Uran ist ein natürlich vorkommendes Element (im Gegensatz zu Plutonium) mit der Ordnungszahl 92 im Periodensystem. 92 steht für die Anzahl der Protonen. Uran ist ein seltenes Element, das von allen Elementen im Periodensystem das höchste Gewicht hat. Der Grund dafür ist, dass es die meisten Protonen und Neutronen hat. U-238 hat 146 Neutronen im Kern, die Anzahl der Neutronen kann jedoch zwischen 141 und 146 variieren [].

"Abgereichertes Uran", eine weitere etwas fiktive Beschreibung, ist einfach natürliches Uran, das nach der Verwendung von angereichertem Uran übrig bleibt und in seinen natürlichen Zustand zurückversetzt wird. Es ist nicht "erschöpft", es ist einfach ein weiteres Isotop von Uran – elementares Uran. Abgereichertes Uran ist U-238. Es ist stabil und nicht brennbar. Uran hat nur eine geringfügig geringere Dichte als Gold oder Wolfram. Es ist nichts Besonderes und nicht schädlicher als Gold. Tatsächlich "ist jeder über Nahrung, Wasser und Luft geringen Mengen Uran ausgesetzt" [].

So sieht Uran aus:



Es gibt 5 Isotope (Formen) von Uran: 233U, 234U, 235U, 236U und 238U. Alle Isotope sind sehr leicht radioaktiv [].

- Uran-233 besteht aus 92 Protonen, 141 Neutronen und 92 Elektronen.
- Uran-234 besteht aus 92 Protonen, 142 Neutronen und 92 Elektronen.
- Uran-235 besteht aus 92 Protonen, 143 Neutronen und 92 Elektronen.
- Uran-236 besteht aus 92 Protonen, 144 Neutronen und 92 Elektronen.
- Uran-238 besteht aus 92 Protonen, 146 Neutronen und 92 Elektronen.

# Radioaktivität ist praktisch ein Schwindel

Was bedeutet es, dass sie "sehr leicht radioaktiv" sind? Dies bedeutet, dass die Atome eine gewisse ionisierende Strahlung aussenden. Es gibt jedoch ein Problem mit der Vorstellung, dass die Detonation eines Geräts wie einer Uranbombe "radioaktiven Niederschlag" erzeugen würde. Uran kommt in der Natur in extrem geringen Mengen vor, und extrem geringe Mengen kommen in Atombomben vor. Wenn eine solche Bombe gezündet wird, erzeugt sie nicht mehr dieser Atome, sondern verteilt die wenigen Atome einfach gleichmäßig über eine große Fläche von mehreren Kilometern. Könnte dadurch ionisierende Strahlung entstehen? Sicher, aber in so geringen Mengen konnte es niemanden betreffen.

Was ist ionisierende Strahlung? "Ionisierende Strahlung wird von hochenergetischen Teilchen (Photonen, Elektronen usw.) gebildet, die Materie durchdringen und Zielatome ionisieren (um durch Elektronenverlust Ionen zu bilden) können, um Ionen zu bilden." []

Wissen Sie, was auch "hochenergetische Teilchen erzeugt, die Materie durchdringen und ionisieren können"? Der menschliche Körper. Hier ist ein von Experten begutachteter Artikel direkt vom NCBI:

Freie Radikale und andere ROS stammen entweder aus normalen essentiellen Stoffwechselprozessen im menschlichen Körper oder aus externen Quellen wie Röntgenstrahlen, Ozon, Zigarettenrauchen, Luftschadstoffen und Industriechemikalien.

Freie Radikale sind die Auswirkungen ionisierender Strahlung. Dies ist ein natürlicher biologischer Prozess und der Körper verfügt über Abwehrmechanismen, die ihn davor schützen. "Radioaktive" Partikel sind einfach natürliche Partikel, die die Möglichkeit haben, freie Radikale auszusenden. Da Uran und Plutonium so schwer sind und über so viele Elektronen verfügen, besteht die Möglichkeit, dass einige davon verloren gehen, was zu Zellschäden führen kann.

Wichtig ist hier, dass "Strahlung" einfach dasselbe ist wie "freie Radikale", die unser Körper den ganzen Tag, jeden Tag erlebt, und die natürliche Ursache des Alterns ist. Darüber hinaus ist unser Körper in der Lage, natürliche Schäden durch freie Radikale aus ionisierender Strahlung (IR) und durch den Stoffwechsel des Körpers zu reparieren.

"Im letzten Viertel des 20. Jahrhunderts begann die wissenschaftliche Gemeinschaft, das Grundprinzip zu akzeptieren, dass viele der gleichen freien Radikale, die durch die Wechselwirkung von IR [Ionisierende Strahlung] mit biologischem Material entstanden, auch als Nebenprodukte des oxidativen Stoffwechsels entstanden" []

"Oxidativer Stoffwechsel" tritt auf, wenn Sie im Park spazieren gehen, laufen oder einer Herz-Kreislauf-Aktivität nachgehen. Es ist das, was in Ihrem Gehirn passiert, wenn Sie diesen Artikel lesen. Es ist lebensnotwendig. Freie Radikale sind das Ergebnis dieses natürlichen Prozesses. Es ist einfach dein Stoffwechsel. "Strahlung" ist dasselbe wie die freien Radikale, die durch die normale Funktion des eigenen Körpers verursacht werden. Es ist kein mysteriöses und tödliches Gift, es ist so grundlegend wie das Leben selbst.

Es gibt einen massiven Mythos, dass Uran und Plutonium schädlich sind und dass man davon "Strahlenvergiftung" bekommt. Dies passiert nur in Filmen, nicht im wirklichen Leben. Berichte über Personen, die an Strahlenkrankheit durch radioaktives Material erkranken, ähneln Berichten über Menschen, die an "Coronavirus" oder Grippe erkranken. Menschen werden durch andere Dinge krank, und dann wird es dem "mysteriösen Gift oder Virus" zugeschrieben. Der Zweck der Lüge? Angst und Kontrolle.

### "Nuklearer" Strahlungsniederschlag ist eine Falschmeldung



Watch Video At: https://youtu.be/fWhOn5St3uM

Die Wahrheit ist, dass "Strahlung" einer "Atombombe" kein aerosolisiertes unsichtbares tödliches Toxin ist, das in der Luft herumschwimmt und jeden, der sich nähert, "sofort krank" machen und dazu führen kann, dass er Missbildungen erleidet und stirbt oder Eidechsen in Godzilla verwandelt. Das ist der Bereich der Fantasie, es ist eine vollständige und totale Fiktion.

**F:** Kann nukleare Strahlung Mutationen bei Menschen und Tieren verursachen?

**Galen Windsor:** Wenn eine Zelle zu viel Strahlung erhält, stirbt sie ab. Wenn es sich also um ein Spermium oder eine Eizelle handelt, warum sterben sie. Sie vermehren sich nicht und es gibt keine Mutationen. Ich denke, der liebe Gott hat diesen Sicherheitsfaktor eingebaut.

**F:** Sie sagen also, dass Mutationen in zukünftigen Generationen eine unbegründete Angst sind?

**Galen Windsor:** Ja. Und die Studien der Menschen in Hiroshima und Nagasaki haben dies bestätigt. Diese Leute haben das nicht.

Tatsächlich handelt es sich bei "der Kernstrahlung" lediglich um einige zusätzliche (sehr, sehr wenige zusätzliche) freie Radikale, bei denen es sich um Moleküle mit ungepaarten Elektronen handelt, die auf mikroskopischer Ebene Schäden verursachen, eine Art von Schäden, die die gleichen sind, die wir erleben wenn wir im Park spazieren gehen, wodurch unser Stoffwechsel das Nebenprodukt freier Radikale produziert die unser Körper von Natur aus reparieren und gegen die er sich verteidigen soll.

Darüber hinaus sind Antioxidantien in der Nahrung enthalten, die wir zu uns nehmen, und unterstützen diese Reparatur, indem sie die freien Radikale "absorbieren" –, d. h. Vitamine wie Vitamin C, die in Orangensaft und den meisten Lebensmitteln vorkommen, wirken als Puffer, der ein freies Radikal aufhält. Allein die Existenz von "Antioxidantien" in Ihrem Körper schützt vor Schäden durch freie Radikale.

Aber "Atombomben" haben eine extrem geringe Menge an "Strahlung", das heißt freie Radikale, die durch "ionisierende Strahlung" emittiert werden, und diese verteilt sich über viele Meilen in alle Richtungen. Ein einziges Uranmolekül wird niemandem schaden. Uran und Plutonium sind nicht schädlicher als der eigene Stoffwechsel, insbesondere weil sie in so geringen Mengen vorhanden sind. Das ganze Klischee vom Geigerzähler und den Gasmasken ist eine Hollywood-Produktion und nichts weiter.



Nur eine typische Hollywood-Produktion, Leinwand aus der Serie "Tschernobyl", die fiktiv und reine Propaganda ist.

Was ist mit "thermonuklearen Bomben"? Wasserstoffbomben nutzen eine Wasserstoffexplosion und erzeugen eine große Explosion. Dies sind sogenannte "thermonukleare Bomben", aber es handelt sich einfach um große Wasserstoffbomben. Es gibt auch "schmutzige Bomben", die angeblich Strahlung verbreiten, anstatt Zerstörung anzurichten. Diese sind mythologisch. "Die meisten Analysten sagen, dass der Einsatz einer schmutzigen Bombe eher psychologischer als physischer Natur ist" [].

Die größte Sorge bei einer schmutzigen Bombe besteht darin, dass die Menschen, die die Nachrichten sehen, Angst davor haben und dann aus Panik selbst Maßnahmen ergreifen, die das Leben anderer Menschen gefährden (z. B. jemanden mit seinem Auto anfahren, während

er versucht zu fliehen). Mit anderen Worten, wenn eine "schmutzige Bombe" gezündet wird, dann nur, wenn die Nachrichten darüber berichten, wird so ziemlich jeder überhaupt betroffen sein. Anders ausgedrückt: Unabhängig davon, ob eine "schmutzige Bombe" gezündet wird oder nicht, sind die Einschläge, wenn in den Nachrichten davon die Rede ist, nahezu identisch, unabhängig davon, ob eine echte Bombe gezündet wurde oder nicht, denn es ist die Angst, die die Zerstörung verursacht, und nicht die sogenannte "Strahlung".

Hollywood hat den Menschen solche Angst vor mysteriöser "nuklearer Strahlung" gemacht, dass es das gesamte Gesicht der Erde verändert hat. Aber darüber hinaus hat es den Regierungen ermöglicht, die extreme Kontrolle über die Erde zu übernehmen, und die Menschen daran gehindert, unterdrückerische Regime zu bekämpfen. Es hat Regierungsbehörden, die übermäßige Regulierung und Kontrolle schaffen (wie die EPA), Befugnisse übertragen und es Regierungen ermöglicht, bei der technologischen Entwicklung extreme Geheimhaltung zu wahren. Darüber hinaus hat es auf heimtückische Weise verhindert, dass die billigste und sauberste Energieform, die Kernenergie, uns sicheren und billigen Strom liefert.

Die Wahrheit ist, dass Atombomben und die Gefahren nuklearer Strahlung ein Mythos sind, es gibt keinen "radioaktiven Niederschlag", und das gilt auch für Kernkraftwerke, Atom-U-Boote und andere Nukleargeräte.

# "Nuklearer Niederschlag" aus dem Abschmelzen von Kernkraftwerken ist eine Falschmeldung

Wissen Sie, wie Kernkraftwerke funktionieren? Sie werden einfach mit Dampf betrieben. Sie erhitzen Uran und Plutonium "Stäbe" und verwandeln Wasser in Dampf. Der Dampf wird dann zur Stromerzeugung genutzt. Mehr nicht!

F: Nun, wie gefährlich ist Ihrer Einschätzung nach ein Kernreaktorwerk?

Galen Windsor: Eine Kernreaktoranlage ist lediglich eine Möglichkeit, Wasser abzukochen, und zwar die sauberste, sauberste und wirtschaftlichste Art, Wasser abzukochen, die Sie je gesehen haben. Und so sollten Kernreaktoren meiner Einschätzung nach unter der gleichen Versicherungspolice versichert sein wie jedes andere Dampfkesselwerk, Kraftwerk, und eine besondere Berücksichtigung nach dem Price-Anderson Act haben, das heißt, die Versicherungsbranche hat den Kongress bereits abbezahlt, damit sie eine Abzocke haben können, immer höhere und höhere Versicherungsprämien verlangen, Gesamtdeckung viel, Viel größer für ein nicht vorhandenes Risiko. Was für ein Lärm.

Was bedeutet es, wenn ein "Kernkraftwerk" "schmilzt"? Es bedeutet lediglich, dass die Stangen überhitzt sind, was zu Schäden an der Ausrüstung geführt hat. Es bedeutet eigentlich nicht viel. Es besteht keine Gefahr durch das Abschmelzen eines Kernkraftwerks, außer dass es viel Strom erzeugt, der für eine Weile abgeschaltet wird, bis es repariert ist, und es besteht die Gefahr einer Explosion – einer normalen Explosion, wie sie bei jeder Maschine passieren kann, die falsch gehandhabt wird.

#### **F:** Kann ein Atomkraftwerk explodieren?

**Galen Windsor:** Nur wie in jeder anderen Dampfanlage, beispielsweise in Laughlin, Nevada, kam es zu einer Dampfexplosion. Es handelt sich um ein Kohlekraftwerk, doch im vergangenen Jahr kamen dort sechs Männer ums Leben. Das könnte in einem Atomkraftwerk passieren, aber was eine Atomexplosion betrifft? Meine Güte, nein. Auf keinen Fall.

Was ist mit Tschernobyl? Was in Tschernobyl wirklich passiert ist, ist, dass 5 % der ohnehin schon extrem kleinen Menge an "radioaktiven", also freien Radikalen emittierenden Molekülen, durch eine Explosion in die Umwelt freigesetzt wurden []. Es war ein praktisch harmloser Vorfall, aber aufgrund all der Lügen und Mythen über "nukleare Strahlung" entwickelte er sich schließlich zu einem berühmten globalen Vorfall und Menschen drangen unnötigerweise mit Schutzanzügen ein, um das Gebiet "aufzuräumen".



Im Bild: Tschernobyl heute.

Aufräumen? Das bedeutet lediglich, dass sie die Trümmer der Explosion eingesammelt haben. War es eine nukleare Explosion? Nein, es war einfach eine Explosion. Auch in anderen Einrichtungen kommt es zu Explosionen, wenn Menschen etwas falsch machen. Aber Kernanlagen sind im Grunde Dampfanlagen und gelten als die sicherste und "sauberste" Energieform. Natürlich ist es das Sicherste und Sauberste, es ist einfach Dampfenergie. Es ist genauso sicher wie ein Staudamm. Auch ein Staudamm kann explodieren und großen Schaden anrichten, wenn jemand etwas falsch macht. Es ist in keiner Weise mysteriös. Menschen können durch eine Explosion verletzt werden, aber es besteht keine wirkliche Gefahr von irgendetwas "Atomkraft".

Wissenschaftler geben zu, dass es keine Möglichkeit gibt, einen Bereich von "radioaktiver Strahlung" "aufzuräumen", da dieser fiktiv ist. Es ist nicht real. Wenn es echt wäre, könnte man es aufräumen, genau wie eine Ölkatastrophe oder eine andere echte Chemikalienkatastrophe. Aber es ist nicht real. Es gibt keinen "radioaktiven Niederschlag", das ist alles Medienpropaganda, genau wie das "Coronavirus" oder seine fiktiven "Varianten".

Die Handlung geht viel tiefer, aber das sollte vorerst reichen. Galen Windsor, der Sicherheitsdirektor einer Atomanlage in den 50 er Jahren, ging früher im Wasser schwimmen und trank es – das sogenannte "Atommüll" Wasser, dessen Eintritt durch staatliche Vorschriften verboten war. Er tat dies, um zu beweisen, dass es harmlos war. Er war einer der führenden Nuklearwissenschaftler, der einen Großteil der Industrie entwarf und leitete, bis die Regierung begann, einzugreifen, indem sie regulierte, was er für falsch hielt []. Galen Windsor lebte bis zu seinem 82. Lebensjahr und starb an Parkinson, was nichts mit Strahlung zu tun hat.

Der Link von <sup>[]</sup> hat ein Transkript, aber der Link dort wurde entfernt; hier ist eine weitere Quelle des Videos mit dem Titel "Der nukleare Schreckensbetrug":



Watch Video At: https://youtu.be/ROAO1saHEvs

# Der Hiroshima- und Nagasaki-Schwindel

Und Hiroshima und Nagasaki? Die wissenschaftlichen Erkenntnisse stützen die Annahme, dass diese Städte mit Brandbomben bombardiert und nicht mit "Atomwaffen" in die Luft gesprengt wurden. Menschen, die sich in unmittelbarer Nähe des vermeintlichen Explosionszentrums befanden, zeigten keine Anzeichen schwerer Strahlung []. In Nagasaki überlebten die Menschen Berichten zufolge in "primitiven Unterkünften am Hang, praktisch am Ground Zero", wo sie "von der Atomexplosion, Hitze und Strahlung unverletzt blieben" [].

Außerdem haben wir nie den von Wissenschaftlern vorhergesagten jahrhundertelangen nuklearen Niederschlag erlebt, sondern die Pflanzen begannen Wochen nach der Schlacht zu wachsen. Von Hiroshima und Nagasaki gab es keine nukleare Strahlung. Es gab auch keine dauerhaften Auswirkungen, die Stadt wurde sofort am selben Ort wieder aufgebaut und es gab keine Generationenveränderungen oder andere dauerhafte Auswirkungen von "Strahlung".

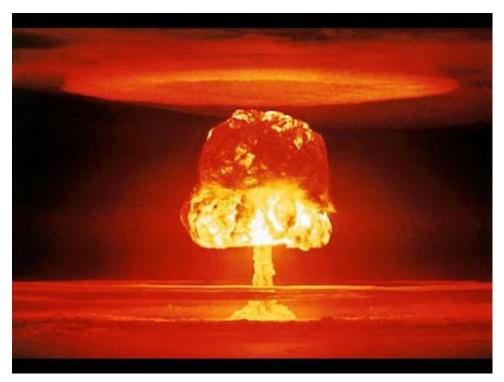
Dasselbe gilt für Tschernobyl (das, wie auf dem Bild zu sehen, mit Pflanzen überwuchert ist), es gab keinen radioaktiven Niederschlag. Auch in der Wüste und an den Teststandorten, an denen sie Atomwaffen zünden, gibt es keinen dauerhaften Schaden für die lokale Tierwelt oder Pflanzen. Warum? Denn so etwas wie nukleare Strahlung gibt es nicht.

Es gibt ein Buch mit dem Titel "Death Object: Exploding The Nuclear Weapons Hoax", das den Beweis liefert, dass Hiroshima und Nagasaki nicht durch eine "Atombombe" in die Luft gesprengt wurden []. Genau wie 9/11 stützen die Wissenschaft und die Beweise eine andere Geschichte über Atomwaffen als das, was Hollywood, Regierungen und Medien darstellen.

# Aufnahmen von Atombombenexplosionen sind alle bearbeitet

Hier ist ein Video, das beschreibt, dass vermeintliche "nukleare Detonationen" lediglich Hollywood-Produktionen sind, dass nie vollständiges, unbearbeitetes Filmmaterial gezeigt wird, ständige Zwischensequenzen, umfangreiche Bearbeitungen, Zeitrafferaufnahmen und mehr. Und der wahre Schocker wird sein, wenn Sie sich fragen: Wer filmt das? Ein Haus wird gesprengt, aber der Kameramann auf dem Grundstück gegenüber steht noch?

Sogar den Zeugen wird gesagt, sie sollen die Augen schließen, den Rücken kehren und all diese Schutzausrüstung anziehen. Schutzausrüstung wofür? Wenn Sie sich in sicherer Entfernung befinden, warum sollten Sie dann einen kompletten Anzug anziehen müssen, außer als psychologische Verstärkung, genau wie Gesichtsmasken aus Stoff zum Schutz vor einem vermeintlichen "Virus", wenn eine echte bakterielle Kontamination einen kompletten Schutzanzug erfordert.



Watch Video At: https://youtu.be/I2tFx0HYHnc

Außerdem ist die Pilzwolke nicht nur bei sogenannten "Atombomben" zu finden. Sogar Vulkane produzieren Pilzwolken, ebenso wie kleinere Explosionen.



Watch Video At: https://youtu.be/3QgFzYQgfL4

Uns wird gesagt, dass Pilzwolken durch die Atomexplosionen verursacht werden, aber das ist einfach nicht der Fall. Pilzwolken entstehen durch jede große Explosion, einfach aufgrund der atmosphärischen Schichten und der Gesetze der Physik. Wie im Video oben gezeigt, bildet sich sogar in einem Aquarium mit dichterem Wasser am Boden und weniger dichtem Wasser oben ein Pilzwolken, genau wie in der Atmosphäre.

Wem werden Sie glauben, den Medien und Regierungen oder der Wissenschaft und den Beweisen? Die Schlussfolgerung liegt auf der Hand: Atomwaffen sind eine Fälschung, Kernschmelzen sind eine Fälschung, nukleare Strahlung ist praktisch eine Fälschung (winzige Mengen freier Radikale, die praktisch harmlos sind) und die Angst vor einem globalen thermonuklearen Krieg, der die gesamte Erde vernichtet, ist eine Fiktion und eine Fälschung. Jeder vernünftige Mensch kann es klar erkennen, wenn er seinen Augen und Ohren, Fakten, Logik, Wissenschaft und Beweisen glaubt und nicht den jahrelangen Programmierkenntnissen, die ihn seit seiner Kindheit manipulieren.

#### Referenzen:

- 1. Geschichte der Atombombe | History.com
- 2. Das Manhattan-Projekt | History.com
- 3. Atomteststandorte | Atomarchiv
- 4. <u>USA fangen Interkontinentalrakete in historischem Test erfolgreich mit schiffsgestützter</u>
  <u>Rakete ab</u>
- 5. <u>Uran Protonen Neutronen Elektronen Elektronenkonfiguration | Material-properties.org</u>
- 6. Natürliches und abgereichertes Uran | CDC
- 7. Was ist radioaktive Kontamination Definition | Material-properties.org
- 8. <u>Freie Radikale, Antioxidantien und funktionelle Lebensmittel: Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit | NCBI | PMID: 22228951 | doi: 10.4103/0973-7847.70902</u>
- 9. <u>Durch ionisierende Strahlung induzierte Reaktionen: Wo freie Radikale Chemie auf Redoxbiologie und -medizin trifft | NCBI | PMID: 24354361 | doi: 10.1089/ars.2013.5769</u>
- 10. Arten von Atombomben
- 11. Tschernobyl-Unfall 1986 Weltnuklearverband
- 12. Der nukleare Panikbetrug: Galen Winsor | Ärzte für den Zivilschutz
- 13. Pathologie der Atombombenopfer | NCBI Pubmed 18147964
- 14. Alexander de Seversky, "Luftwaffe: Schlüssel zum Überleben," Simon & Schuster, 1950.
- 15. Todesobjekt: Die Explosion des Atomwaffenschwindels von Akio Nakatani

#### Verwandte Artikel

<u>Verlorene Elemente aus dem Periodensystem und ist die moderne radioaktive</u> Chemie wirklich okkulte klassische Alchemie?

in Wissenschaftsirrtum • Weltwahrheit

# Wie die Wissenschaft die Religion im Westen tötete

in Christentum • Wissenschaftsirrtum

# Bist du spirituell kompatibel?

in Christentum

<u>Die Korruption von Konsumismus und Materialismus | Warum ich mich entschieden habe, eine lukrative Karriere im Vertrieb aufzugeben</u>

in Christentum

<u>Moderne Medizin ist buchstäblich Zauberei und wie man wahre Heilmittel</u> findet

in Christentum • Medizinischer Irrtum

<u>Apotheke vs. Apotheker: Wie die Zauberer mit ihren Schlangenölen die Medizin übernahmen</u>

in Christentum • Medizinischer Irrtum